

GEGENWÄRTIGER AUFENTHALTSORT DER SEIT 1986 FREIGELASSENEN BARTGEIER *GYPÆTUS BARBATUS*

Aufruf zur Mitarbeit

Seit 1986 werden im Rahmen des Projektes zur Wiedereinbürgerung des Bartgeiers (WWF 1652, FZG 832) junge, in Gefangenschaft gezüchtete Bartgeier an bisher drei Freilassungsorten freigelassen (Rauris/Hohe Tauern: seit 1986 19 Vögel; Hoch-Savoyen: seit 1987 17 Vögel; Schweizer NP/Engadin: seit 1991 5 Vögel).

Die Jungvögel werden durch verschiedenfarbige Ringe und durch Bleichen einzelner Schwungfedern markiert. Die gebleichten Federn sind bis ins zweite (z.T. dritte) Lebensjahr sichtbar (siehe Zeichnung). Danach können die Bartgeier nur noch anhand von Farbunterschieden (im Rahmen der fortschreitenden Umfärbung zum Adultkleid) bzw. Mauserlücken identifiziert werden.

Da sich die Jungvögel bis zur Geschlechtsreife im Alter von 6-7 Jahren an wechselnden Orten

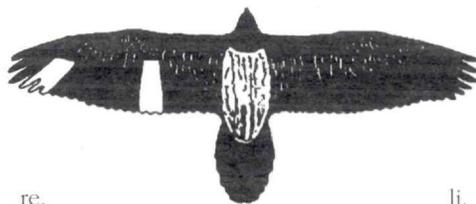
über den gesamten Alpenraum verstreuen, sind die gegenwärtigen Aufenthaltsorte nur sehr lückenhaft bekannt.

Bitte informieren Sie bei Bartgeiersichtungen daher möglichst bald eine der untenstehenden Adressen.

Weiteres Informationsmaterial und vor allem Beobachtungsvordrucke senden wir Ihnen gerne zu.

Nina ROTH-CALLIES, WWF Österreich; Wörtherberg 5, A-5661 Rauris; Tel. 06554/7134

Dr. Hans FREY, Dr. Gabriele SCHADEN, Knut NIEBUHR; Institut für Parasitologie und Allg. Zoologie, Vet. med. Universität Wien; Linke Bahngasse 11, A-1030 Wien; Tel. 0222/71 1 55 - 417

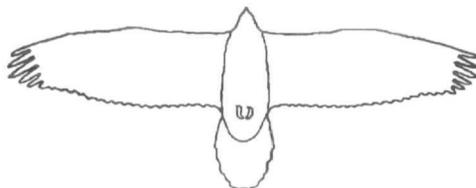


re.

li.

Ansicht von unten

(Markierungsbeispiel Rauris 1992, BG 167 (m), Bernhard)



Bitte hier beobachtete Merkmale eintragen

FOLGENDE DATEN WERDEN BENÖTIGT:

Datum:

Uhrzeit:

Beobachtungsort/Koordinaten:

Gemeinde, Bezirk, Land:

Meereshöhe (Beobachter):

Distanz Beobachter-Bartgeier:

beobachtet mit (Auge/Fernglas/-rohr):

Gibt es **Photobelege?**

Verhalten:

Flug (Richtung/Art):

Materialtransport (was/wie):

Fressen (was/wo):

Ruhen, Sitzen (wie/wo):

Auseinandersetzung mit
anderen Tieren (Art)?:

Aussehen: Markierung:

Mauserlücken:

Färbung:

v.a. Kopf, Hals, Brust,
Nacken, Flügeldecken;

Markierungen für 1993 stehen ab April fest

Falls kein Vordruck zur Hand, bitte diese Seite kopieren.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Monticola](#)

Jahr/Year: 1992-1995

Band/Volume: [7](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymous

Artikel/Article: [Gegenwärtiger Aufenthaltsort der seit 1986 freigelassenen Bartgeier Gypaetus barbatus. Aufruf zur Mitarbeit. 30](#)